

**DI JOSEF PRÖLL****BUNDESMINISTER
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,
UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT****28. Aug. 2003**

ZI. 13.500/79 -I 3/2003

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR Dr. Gabriela Moser,
Kolleginnen und Kollegen vom 10. Juli 2003,
Nr. 689/J, betreffend Umsetzung Natura 2000,
insbesondere im Rannatal

XXII. GP.-NR**641 /AB**

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Andreas Khol

2003 -09- 03

Parlament
1017 Wien

zu 689 /J

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Dr. Gabriela Moser, Kolleginnen und Kollegen vom 10. Juli 2003, Nr. 689/J, betreffend Umsetzung Natura 2000, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Einleitend ist anzumerken, dass die Umsetzung der beiden EU-Naturschutz-Richtlinien, der RL 92/43/EG und der RL 79/409/EWG, und die mit diesen verbundene Einrichtung des Natura 2000-Gebietsnetzwerkes gemäß Art 15 B-VG in Gesetzgebung und Vollzug in der Kompetenz der Länder liegt. Aufgrund dieser Vorgabe ist auch die Einrichtung des Natura 2000-Netzwerkes den Ländern vorbehalten. Dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) liegen nur die von den Bundesländern übermittelten Informationen vor.

Zu den Fragen 1 und 5:

Dem BMLFUW liegt ein Schreiben der Verbindungsstelle der Bundesländer vom 4. November 2002, die aktuelle österreichische Gebietsliste betreffend, vor (Beilage 1). Demnach wurden gemäß RL 79/409 und 92/43 insgesamt 210 Gebiete nominiert. Die einzelnen Bundes-

länder sind durch den Gebietscode identifizierbar:

AT11 für Burgenland, AT12 Niederösterreich, AT13 Wien, AT21 Kärnten, AT22 Steiermark, AT31 Oberösterreich, AT 32 Salzburg, AT33 Tirol und AT34 für Vorarlberg.

Detailliertere Daten liegen dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft nicht vor.

Zu Frage 2:

Für die kontinentale Region kann Österreich noch bis zum September 2003 Gebiete nachnominieren. Für die alpine Region sind keine Fristen für Nachnominierungen bekannt.

Zu den Fragen 3 und 4:

Die Habitate und Arten der alpinen Region, für die Österreich noch nicht genügend Gebiete ausgewiesen hat, wurden von der Europäischen Kommission übermittelt (siehe Beilagen 2 und 3). Darüber hinaus sind dem BMLFUW keine konkreten Forderungen bekannt.

Zu Frage 6:

Die Naturschutzbudgets der einzelnen Bundesländer sind dem BMLFUW nicht bekannt.

Zu Frage 7:

Die Pläne zur Nachnominierung in einzelnen Bundesländern sind dem BMLFUW nicht bekannt.

Zu Frage 8:

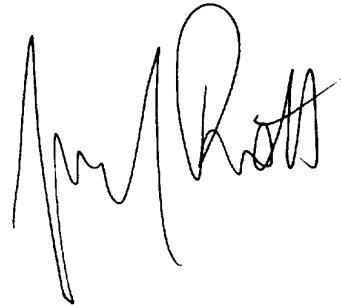
Die Beurteilung der Vollständigkeit der Gebietsmeldungen obliegt nicht dem BMLFUW, sondern der Europäischen Kommission. Die Habitate und Arten der alpinen Region, für die Österreich noch nicht genügend Gebiete ausgewiesen hat, wurden von der Europäischen Kommission übermittelt (siehe Beilagen 2 und 3).

Zu den Fragen 9 und 10:

Diesbezügliche Unterlagen liegen dem BMLFUW nicht vor.

Beilagen 1 - 3

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Roth". The signature is fluid and consists of several loops and lines.

Beilage 1

**VERBINDUNGSSTELLE DER BUNDESLÄNDER
BEIM AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG**

1014 Wien, Schenkenstraße 4, Postfach 35

TELEFON: 01/535 37 61 TELEFAX: 01/535 60 79 E-mail: post@vst.gv.at

Bei Antwort bitte Kennzeichen angeben
VST-2816/725

Bearbeiter
Mag. Khün

Durchwahl
24

Datum
4. November 2002

Betreff
EU;
Schutzgebietsnetzwerk Natura 2000;
überarbeitete und erweiterte Liste österreichischer Schutzgebiete (Stand:
Oktober 2002);
Ersuchen an das BMaA um Weiterleitung an die EK

E-MAIL

Beilage

An das
Bundesministerium
für auswärtige Angelegenheiten
Abteilung III/6
Schenkenstraße 8-10
1014 Wien

An das
Bundeskanzleramt
Abteilung V/A/8
Ballhausplatz 2
1010 Wien

An das
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung II/4
Stubenbastei 5
1010 Wien

Die Verbindungsstelle der Bundesländer legt die überarbeitete und erweiterte
österreichische Natura 2000 - Schutzgebietsliste, Stand: Oktober 2002, vor (Beilage).

- 2 -

Die Europäische Kommission ersuchte Österreich, im September 2002 eine erweiterte Schutzgebietsliste zu übermitteln. Aufgrund des dringlichen Termins und des großen Umfanges der Unterlagen wurden der Ständigen Vertretung/EU bereits vorab die digitalen Daten, die erforderlichen Standarddatenbögen und Gebietskarten zur Weiterleitung an die Europäischen Kommission zur Verfügung gestellt.

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten wird nun ersucht, die österreichische Natura 2000-Schutzgebietsliste (Beilage) ehestbaldig (Termin: September 2002) an die Europäische Kommission, Generaldirektion Umwelt, weiterzuleiten.

Der Leiter
Dr. BRAND

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung

Übermittlung von NATURA 2000 - Daten Nationale Liste Österreich; Oktober 2002

Mitgliedstaat : Österreich

betroffene biogeographische Regionen : alpine Region, kontinentale Region

1. Übermittlung gemäß der "Habitat -Richtlinie",

Nationale Liste, die sich bezieht auf 160 vorgeschlagene Gebiete.

Es sind alle 160 Gebiete als Datensatz in digitaler Form beigelegt. Nur jene Gebiete, die flächenmäßige Veränderungen erfahren haben, sind auch in Papierform beigefügt.

TYPE	SITECODE	SITE_NAME
B	AT1103112	Parndorfer Heide
B	AT1104212	Frauenwiesen
B	AT1106218	Siegendorfer Pußta und Heide
B	AT1108813	Landschaftsschutzgebiet Bernstein - Lockenhaus - Rechnitz
B	AT1114813	Südburgenländisches Hügel - und Terassenland
B	AT1115415	Naturwaldreservat Lange Leiten, Neckenmarkt
B	AT2102000	Nationalpark Nockberge (Kernzone)
B	AT2105000	Vellacher Kotschna
B	AT2106000	Mussen
B	AT2108000	Inneres Pöllatal
B	AT2109000	Wolayersee und Umgebung
B	AT2112000	Villacher Alpe (Dobratsch)
B	AT2114000	Obere Drau
B	AT2115000	Hochmoor bei St. Lorenzen
B	AT2117000	Turner See
B	AT2118000	Gail im Lesachtal
B	AT2119000	Gut Walterskirchen
B	AT2121000	Höfleinmoor
B	AT2122000	Ratschitschacher Moor
B	AT2123000	Möserner Moor
B	AT2124000	Untere Lavant
B	AT2125000	Reifnitzbach
B	AT2127000	Fronwiesen
B	AT2128000	Kalk-Tuffquellen Völkermarkter Stausee
B	AT2204000	Steirisches Dachsteinplateau
B	AT2206000	Ödensee
B	AT2209001	Steilhangmoor im Untertal
B	AT2214000	Deutschlandsberger Klause
B	AT2215000	Teile der Eisenerzer Alpen
B	AT2216000	Kirchkogel bei Pernegg
B	AT2219000	Teile des steirischen Nockgebietes

B	AT2221000	Gamperlacke
B	AT2223000	Pölshof bei Pöls
B	AT2224000	Zlaimöser-Moore / Weißenbachalm
B	AT2227000	Schluchtwald der Gulling
B	AT2228000	Ramsauer Torf
B	AT2236000	Ober- und Mittellauf der Mur mit Puxer Auwald, Puxer Wand und Gulsen
B	AT2238000	Gersdorfer Altarm
B	AT2240000	Ennsaltarme bei Niederstuttern
B	AT2242000	Schwarze und Weiße Sulm
B	AT2244000	Flaumeichenwälder im Grazer Bergland
B	AT3104000	Radinger Moorwiesen
B	AT3106000	Reinthaler Moos
B	AT3107000	Tanner Moor
B	AT3108000	Tal der Kleinen Gusen
B	AT3116000	Kalksteinmauer und Orchideenwiese Laussa
B	AT3117000	Mond- und Attersee
B	AT3120000	Waldaist und Naarn
B	AT3121000	Böhmerwald und Mühläler
B	AT3204002	Sieben-Möser/Gerlosplatte
B	AT3207020	Seetaler See
B	AT3208118	Schwarzbergklamm
B	AT3212111	Tauglgries
B	AT3213003	Gerzkopf
B	AT3222000	Moore am Überling
B	AT3224000	Entrische Kirche
B	AT3226000	Zinkenbach-Karlgraben
B	AT3227000	Untersberg-Vorland
B	AT3306000	Afrigal
B	AT3307000	Egelsee
B	AT3308000	Schwemm
B	AT3401000	Natura 2000 Gebiet "Naturschutzgebiet Rohrach"
B	AT3403000	Naturschutzgebiet "Mehrerauer Seeufer - Bregenzerachmündung"
B	AT3405000	Natura 2000 Gebiet "Bregenzerachschluchten"
B	AT3406000	Natura 2000 Gebiet "Witmoos"
B	AT3407000	Naturschutzgebiet "Fohramoos"
B	AT3409000	Großraumbiotop "Ludescher Berg"
B	AT3410000	Natura 2000 Gebiet "Gadental"
B	AT3414000	Natura 2000 Gebiet Leiblach
B	AT3415000	Natura 2000 Gebiet "Alpenmannstreu Gamperdonatal"
B	AT3416000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Saminatal"
B	AT3417000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Brandnertal"
B	AT3418000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwald Oberer Tritt"
B	AT3419000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Innergamp"
B	AT3420000	Natura 2000 Gebiet "Unter-Überlutt"
B	AT3421000	Naturschutzgebiet "Gsieg- Obere Mähder"
B	AT3422000	Kieselhaltige Schuttfluren Tafamunt
C	AT1101112	Haidel bei Nickelsdorf
C	AT1102112	Zurndorfer Eichenwald und Hutweide
C	AT1109318	Hangwiesen Rohrbach-Schattendorf-Loipersbach einschließlich NSG Rohrbacher Kogel.

C	AT1110137	Neusiedler See - Seewinkel
C	AT1124823	Nordöstliches Leithagebirge
C	AT1301000	Nationalpark Donau-Auen (Wiener Teil)
C	AT1302000	Naturschutzgebiet Lainzer Tiergarten
C	AT1303000	Landschaftsschutzgebiet Liesing (Teil A, B und C)
C	AT1304000	Bisamberg (Wiener Teil)
C	AT2103000	Hörfeld Moor - Kärntner Anteil
C	AT2104000	Sablatnig Moor
C	AT2116000	Görtschacher Moos - Obermoos im Gailtal
C	AT2120000	Schütt - Graschelitzen
C	AT2126000	Tiebelmündung
C	AT2205000	Pürgschachen-Moos und ennsnahe Bereiche zwischen Selztal und dem Gesäuseeingang
C	AT2207000	NSG Hörfeld
C	AT2208000	Lafnitztal - Neudauer Teiche
C	AT2210000	Ennstaler Alpen/Gesäuse
C	AT2211000	Hartberger-Gmoos
C	AT2212000	NSG Wörschacher Moos und ennsnahe Bereiche
C	AT2213000	Steirische Grenzmur mit Gamlitzbach und Gnasbach
C	AT2217000	Peggauer Wand
C	AT2218000	Feistritzklamm/Herberstein
C	AT2225000	Demmerkogel-Südhänge, Wellinggraben mit Sulm-, Saggau- und Laßnitzabschnitten und Pößnitzbach
C	AT2230000	Teile des südoststeirischen Hügellandes inklusive Höll und Grabenlandbäche
C	AT2233000	Raabklamm
C	AT2243000	Totes Gebirge mit Altausseer See
C	AT3101000	Dachstein
C	AT3105000	Unterer Inn
C	AT3110000	Ettenau
C	AT3111000	Nationalpark Kalkalpen, 1. Verordnungsabschnitt
C	AT3114000	Traun-Donau-Auen
C	AT3115000	Maltsch
C	AT3201014	Wallersee-Wengermoor
C	AT3203010	Winklmoos
C	AT3205021	Obertauern-Hundsfeldmoor
C	AT3210001	Hohe Tauern, Salzburg
C	AT3301000	Hohe Tauern, Tirol
C	AT3302000	Vilsalpsee
C	AT3303000	Valsertal
C	AT3304000	Karwendel
C	AT3305000	Ötztaler Alpen
C	AT3309000	Lechtal
C	AT3402000	Natura 2000 Gebiet "Rheindelta"
C	AT3408000	Naturschutzgebiet Bangs und Naturschutzgebiet Matschels
E	AT1122916	Lafnitzauen
E	AT3118000	Salzachauen
E	AT3119000	Auwälder am Unteren Inn
E	AT3206007	Bluntautal
E	AT3214000	Rotmoos-Käfertal
G	AT1203A00	Ötscher - Dürrenstein
G	AT1204000	Donau-Auen östlich von Wien

G	AT1205A00	Wachau
G	AT1208A00	Thayatal bei Hardegg
G	AT1209A00	Westliches Weinviertel
G	AT1211A00	Wienerwald - Thermenregion
G	AT1212A00	Nordöstliche Randalpen: Hohe Wand - Schneeberg - Rax
G	AT1215000	Bisamberg
G	AT1216000	Tullnerfelder Donau-Auen
G	AT1217A00	Strudengau - Nibelungengau
G	AT1218000	Machland Süd
G	AT2209002	Patzenkar
G	AT2209003	Hochlagen der südöstlichen Schladminger Tauern
G	AT2209004	Hochlagen der östlichen Wölzer Tauern und Seckauer Alpen
G	AT2226001	Dürnberger Moor
G	AT2226002	Furtner Teich
G	AT2229001	Oberlauf der Pinka
G	AT3413000	Wiegensee
I	AT3122000	Oberes Donau- und Aschachtal
I	AT3123000	Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland
K	AT1201A00	Waldviertler Teich-, Heide- und Moorlandschaft
K	AT1202000	March-Thaya-Auen
K	AT1206A00	Weinviertler Klippenzone
K	AT1207A00	Kamp- und Kremstal
K	AT1210A00	Steinfeld
K	AT1213000	Pannonische Sanddünen
K	AT1214000	Hundsheimer Berge
K	AT1219000	Niederösterreichische Alpenvorlandflüsse
K	AT1220000	Feuchte Ebene - Leithaauen
K	AT2101000	Nationalpark Hohe Tauern (Kernzone I und Sonderschutzgebiete)
K	AT3109000	Unteres Trauntal
K	AT3211012	Kalkhochalpen, Salzburg
K	AT3223000	Salzachauen

Diese Liste enthält folgende neu vorgeschlagene Gebiete (pSCI):

In der Zeit zwischen März 2002 bis Juli 2002:

B	AT3116000	Kalksteinmauer und Orchideenwiese Laussa
G	AT2209002	Patzenkar
G	AT2209003	Hochlagen der südöstlichen Schladminger Tauern
G	AT2209004	Hochlagen der östlichen Wölzer Tauern und Seckauer Alpen
B	AT3226000	Zinkenbach-Karlgraben
B	AT3227000	Untersberg-Vorland
B	AT3421000	Naturschutzgebiet "Gsieg- Obere Mähder"
E	AT3118000	Salzachauen
E	AT3119000	Auwälder am Unteren Inn
B	AT3120000	Waldaist und Naarn
B	AT3121000	Böhmerwald und Mühlräler
I	AT3122000	Oberes Donau- und Aschachtal

I	AT3123000	Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland
B	AT2244000	Flaumeichenwälder im Grazer Bergland

In der Zeit zwischen Juli 2002 bis Sept 2002

B	AT3422000	Kieselhaltige Schuttfluren Tafamunt
---	-----------	-------------------------------------

In der Zeit zwischen September 2002 bis Oktober 2002

B	AT2244000	Flaumeichenwälder im Grazer Bergland
---	-----------	--------------------------------------

Die 160 pSCI Gebiete der Nationalen Liste Natura 2000 vom Oktober 2002 ersetzen alle bisherigen pSCI Gebiete gemäß der Habitat-Richtlinie.

2. Übermittlung gemäß der "Vogelschutzrichtlinie",

Nationale Liste, die sich bezieht auf 95 gemeldete Gebiete **zusammen mit den entsprechenden Standarddatenbögen.**

TYPE	SITECODE	SITE_NAME
A	AT1119622	Auwiesen Zickenbachtal
A	AT2107000	Stappitzer See und Umgebung
A	AT2110000	Großedlinger Teich
A	AT2111000	Völkermarkter Stausee
A	AT2113000	Flachwasserbiotop Neudenstein
A	AT2209000	Niedere Tauern
A	AT2220000	Zirbitzkogel
A	AT3202006	Oichtenriede
A	AT3215000	Klemmerich
A	AT3216000	Dürrnbachhorn
A	AT3217000	Martinsbichl
A	AT3218000	Hochgimpling
A	AT3221000	Joching
A	AT3225000	Weidmoos
A	AT3228000	Bürmooser Moor
A	AT3404000	Landschaftsschutzgebiet "Lauteracher Ried"
A	AT3411000	Natura 2000 Gebiet "Bergwälder Klostertal"
C	AT1101112	Haidel bei Nickelsdorf
C	AT1102112	Zurndorfer Eichenwald und Hutweide
C	AT1109318	Hangwiesen Rohrbach-Schattendorf-Loipersbach einschließlich NSG Rohrbacher Kogel.
C	AT1110137	Neusiedler See - Seewinkel
C	AT1124823	Nordöstliches Leithagebirge
C	AT1301000	Nationalpark Donau-Auen (Wiener Teil)

C	AT1302000	Naturschutzgebiet Lainzer Tiergarten
C	AT1303000	Landschaftsschutzgebiet Liesing (Teil A, B und C)
C	AT1304000	Bisamberg (Wiener Teil)
C	AT2103000	Hörfeld Moor - Kärntner Anteil
C	AT2104000	Sablatnig Moor
C	AT2116000	Görtschacher Moos - Obermoos im Gailtal
C	AT2120000	Schütt - Graschelitzen
C	AT2126000	Tiebelmündung
C	AT2205000	Pürgschachen-Moos und ennsnahe Bereiche zwischen Selztal und dem Gesäuseeingang
C	AT2207000	NSG Hörfeld
C	AT2208000	Lafnitztal - Neudauer Teiche
C	AT2210000	Ennstaler Alpen/Gesäuse
C	AT2211000	Hartberger-Gmoos
C	AT2212000	NSG Wörschacher Moos und ennsnahe Bereiche
C	AT2213000	Steirische Grenzmur mit Gamlitzbach und Gnasbach
C	AT2217000	Peggauer Wand
C	AT2218000	Feistritzklamm/Herberstein
C	AT2225000	Demmerkogel-Südhänge, Wellinggraben mit Sulm-, Saggau- und Laßnitzabschnitten und Pößnitzbach
C	AT2230000	Teile des südoststeirischen Hügellandes inklusive Höll und Grabenlandbäche
C	AT2233000	Raabklamm
C	AT2243000	Totes Gebirge mit Altausseer See
C	AT3101000	Dachstein
C	AT3105000	Unterer Inn
C	AT3110000	Ettenau
C	AT3111000	Nationalpark Kalkalpen, 1. Verordnungsabschnitt
C	AT3114000	Traun-Donau-Auen
C	AT3115000	Maltsch
C	AT3201014	Wallersee-Wengermoor
C	AT3203010	Winklmoos
C	AT3205021	Obertauern-Hundsfeldmoor
C	AT3210001	Hohe Tauern, Salzburg
C	AT3301000	Hohe Tauern, Tirol
C	AT3302000	Vilsalpsee
C	AT3303000	Valsertal
C	AT3304000	Karwendel
C	AT3305000	Ötztaler Alpen
C	AT3309000	Lechtal
C	AT3402000	Natura 2000 Gebiet "Rheindelta"
C	AT3408000	Naturschutzgebiet Bangs und Naturschutzgebiet Matschels
D	AT3219000	Gernfilzen-Bannwald
F	AT1123323	Mattersburger Hügelland
F	AT1125129	Parndorfer Platte - Heideboden
F	AT1203000	Ötscher - Dürrenstein
F	AT1205000	Wachau - Jauerling
F	AT1208000	Thayatal bei Hardegg
F	AT1209000	Westliches Weinviertel
F	AT1211000	Wienerwald - Thermenregion
F	AT1212000	Nordöstliche Randalpen: Hohe Wand - Schneeberg - Rax
F	AT1215V00	Bisamberg

F	AT1216V00	Tullnerfelder Donau-Auen
F	AT1217000	Strudengau - Nibelungengau
F	AT1218V00	Machland Süd
F	AT2226000	Furtner Teich - Dürnberger-Moor
F	AT2229000	Teile des Steirischen Jogglandes
F	AT3412000	Vorarlberger Verwall
H	AT3102000	Frankinger Moos
H	AT3103000	Pfeifer Anger
H	AT3112000	Oberes Donautal
J	AT1201000	Waldviertler Teich-, Heide- und Moorlandschaft
J	AT1202V00	March-Thaya-Auen
J	AT1204V00	Donau-Auen östlich von Wien
J	AT1206000	Weinviertler Klippenzone
J	AT1207000	Kamp- und Kremstal
J	AT1210000	Steinfeld
J	AT1213V00	Pannonische Sanddünen
J	AT1214V00	Hundsheimer Berge
J	AT1219V00	Niederösterreichische Alpenvorlandflüsse
J	AT1220V00	Feuchte Ebene - Leithaauen
J	AT2129000	Nationalpark Hohe Tauern (Kernzone II und Sonderschutzgebiete)
J	AT3113000	Untere Traun
J	AT3209022	Salzachauen
J	AT3220000	Kematen

Es sind alle 95 Gebiete als Datensatz in digitaler Form beigelegt. Nur jene Gebiete, die flächenmäßige Veränderungen erfahren haben, sind auch in Papierform beigefügt.

Diese Liste enthält:

- 1 neu gemeldetes Gebiet seit März 2002. Es wurde in der Zeit zwischen Juli 2002 und September 2002 gemeldet:

A AT3228000 Bürmooser Moor

Die 95 Gebiete vom März 2002 ersetzen alle bisher gemeldeten Gebiete gemäß der Vogelschutzrichtlinie.

Das Gebiet

H AT3112000 Oberes Donautal

War bisher als Gebiet mit Code C gemeldet (pSCI und SPA flächengleich) und ist jetzt als SPA Gebiet, das zur Gänze innerhalb eines pSCI liegt, gemeldet. Es ist dies:

I AT3122000 Oberes Donau- und Aschachtal

Verbesserungen der Standarddatenblätter und Abänderungen von Gebieten wurden im folgenden Ausmaß durchgeführt:

Insgesamt umfaßt die Übermittlung im Rahmen der Meldung vom März 2002 210 Gebiete nach der Habitat-Richtlinie und der Vogelschutzrichtlinie (pSCI und SPA)

Diese sind:

TYPE	SITECODE	SITE_NAME
C	AT1101112	Haidel bei Nickelsdorf
C	AT1102112	Zurndorfer Eichenwald und Hutweide
B	AT1103112	Parndorfer Heide
B	AT1104212	Frauenwiesen
B	AT1106218	Siegendorfer Pußta und Heide
B	AT1108813	Landschaftsschutzgebiet Bernstein - Lockenhaus - Rechnitz
C	AT1109318	Hangwiesen Rohrbach-Schattendorf-Loipersbach einschließlich NSG Rohrbacher Kogel.
C	AT1110137	Neusiedler See - Seewinkel
B	AT1114813	Südburgenbländisches Hügel - und Terassenland
B	AT1115415	Naturwaldreservat Lange Leiten, Neckenmarkt
A	AT1119622	Auwiesen Zickenbachtal
E	AT1122916	Lafnitzauen
F	AT1123323	Mattersburger Hügelland
C	AT1124823	Nordöstliches Leithagebirge
F	AT1125129	Parndorfer Platte - Heideboden
J	AT1201000	Waldviertler Teich-, Heide- und Moorlandschaft
K	AT1201A00	Waldviertler Teich-, Heide- und Moorlandschaft
K	AT1202000	March-Thaya-Auen
J	AT1202V00	March-Thaya-Auen
F	AT1203000	Ötscher - Dürrenstein
G	AT1203A00	Ötscher - Dürrenstein
G	AT1204000	Donau-Auen östlich von Wien
J	AT1204V00	Donau-Auen östlich von Wien
F	AT1205000	Wachau - Jauerling
G	AT1205A00	Wachau
J	AT1206000	Weinviertler Klippenzone
K	AT1206A00	Weinviertler Klippenzone
J	AT1207000	Kamp- und Kremstal
K	AT1207A00	Kamp- und Kremstal
F	AT1208000	Thayatal bei Hardegg
G	AT1208A00	Thayatal bei Hardegg
F	AT1209000	Westliches Weinviertel
G	AT1209A00	Westliches Weinviertel
J	AT1210000	Steinfeld
K	AT1210A00	Steinfeld
F	AT1211000	Wienerwald - Thermenregion
G	AT1211A00	Wienerwald - Thermenregion
F	AT1212000	Nordöstliche Randalpen: Hohe Wand - Schneeberg - Rax
G	AT1212A00	Nordöstliche Randalpen: Hohe Wand - Schneeberg - Rax
K	AT1213000	Pannonische Sanddünen
J	AT1213V00	Pannonische Sanddünen
K	AT1214000	Hundsheimer Berge
J	AT1214V00	Hundsheimer Berge
G	AT1215000	Bisamberg

F	AT1215V00	Bisamberg
G	AT1216000	Tullnerfelder Donau-Auen
F	AT1216V00	Tullnerfelder Donau-Auen
F	AT1217000	Strudengau - Nibelungengau
G	AT1217A00	Strudengau - Nibelungengau
G	AT1218000	Machland Süd
F	AT1218V00	Machland Süd
K	AT1219000	Niederösterreichische Alpenvorlandflüsse
J	AT1219V00	Niederösterreichische Alpenvorlandflüsse
K	AT1220000	Feuchte Ebene - Leithaauen
J	AT1220V00	Feuchte Ebene - Leithaauen
C	AT1301000	Nationalpark Donau-Auen (Wiener Teil)
C	AT1302000	Naturschutzgebiet Lainzer Tiergarten
C	AT1303000	Landschaftsschutzgebiet Liesing (Teil A, B und C)
C	AT1304000	Bisamberg (Wiener Teil)
K	AT2101000	Nationalpark Hohe Tauern (Kernzone I und Sonderschutzgebiete)
B	AT2102000	Nationalpark Nockberge (Kernzone)
C	AT2103000	Hörfeld Moor - Kärntner Anteil
C	AT2104000	Sablatnig Moor
B	AT2105000	Vellacher Kotschna
B	AT2106000	Mussen
A	AT2107000	Stappitzer See und Umgebung
B	AT2108000	Inneres Pöllatal
B	AT2109000	Wolayersee und Umgebung
A	AT2110000	Großedlinger Teich
A	AT2111000	Völkermarkter Stausee
B	AT2112000	Villacher Alpe (Dobratsch)
A	AT2113000	Flachwasserbiotop Neudenstein
B	AT2114000	Obere Drau
B	AT2115000	Hochmoor bei St. Lorenzen
C	AT2116000	Görtschacher Moos - Obermoos im Gailtal
B	AT2117000	Turner See
B	AT2118000	Gail im Lesachtal
B	AT2119000	Gut Walterskirchen
C	AT2120000	Schütt - Graschelitzen
B	AT2121000	Höfleinmoor
B	AT2122000	Ratschitschacher Moor
B	AT2123000	Möserner Moor
B	AT2124000	Untere Lavant
B	AT2125000	Reifnitzbach
C	AT2126000	Tiebelmündung
B	AT2127000	Fronwiesen
B	AT2128000	Kalk-Tuffquellen Völkermarkter Stausee
J	AT2129000	Nationalpark Hohe Tauern (Kernzone II und Sonderschutzgebiete)
B	AT2204000	Steirisches Dachsteinplateau
C	AT2205000	Pürgschachen-Moos und ennsnahe Bereiche zwischen Selztal und dem Gesäuseeingang
B	AT2206000	Ödensee
C	AT2207000	NSG Hörfeld
C	AT2208000	Lafnitztal - Neudauer Teiche

A	AT2209000	Niedere Tauern
B	AT2209001	Steilhangmoor im Untertal
G	AT2209002	Patzenkar
G	AT2209003	Hochlagen der südöstlichen Schladminger Tauern
G	AT2209004	Hochlagen der östlichen Wölzer Tauern und Seckauer Alpen
C	AT2210000	Ennstaler Alpen/Gesäuse
C	AT2211000	Hartberger-Gmoos
C	AT2212000	NSG Wörschacher Moos und ennsnahe Bereiche
C	AT2213000	Steirische Grenzmur mit Gamlitzbach und Gnasbach
B	AT2214000	Deutschlandsberger Klause
B	AT2215000	Teile der Eisenerzer Alpen
B	AT2216000	Kirchkogel bei Pernegg
C	AT2217000	Peggauer Wand
C	AT2218000	Feistritzklamm/Herberstein
B	AT2219000	Teile des steirischen Nockgebietes
A	AT2220000	Zirbitzkogel
B	AT2221000	Gamperlacke
B	AT2223000	Pölshof bei Pöls
B	AT2224000	Zlaimöser-Moore / Weißenbachalm
C	AT2225000	Demmerkogel-Südhänge, Wellinggraben mit Sulm-, Saggau- und Laßnitzabschnitten und Pößnitzbach
F	AT2226000	Furtner Teich - Dürnberger-Moor
G	AT2226001	Dürnberger Moor
G	AT2226002	Furtner Teich
B	AT2227000	Schluchtwald der Gulling
B	AT2228000	Ramsauer Torf
F	AT2229000	Teile des Steirischen Jogglandes
G	AT2229001	Oberlauf der Pinka
C	AT2230000	Teile des südoststeirischen Hügellandes inklusive Höll und Grabenlandbäche
C	AT2233000	Raabklamm
B	AT2236000	Ober- und Mittellauf der Mur mit Puxer Auwald, Puxer Wand und Gulsen
B	AT2238000	Gersdorfer Altarm
B	AT2240000	Ennsaltarme bei Niederstuttern
B	AT2242000	Schwarze und Weiße Sulm
C	AT2243000	Totes Gebirge mit Altausseer See
B	AT2244000	Flaumeichenwälder im Grazer Bergland
C	AT3101000	Dachstein
H	AT3102000	Frankinger Moos
H	AT3103000	Pfeifer Anger
B	AT3104000	Radinger Moorwiesen
C	AT3105000	Unterer Inn
B	AT3106000	Reinthaler Moos
B	AT3107000	Tanner Moor
B	AT3108000	Tal der Kleinen Gusen
K	AT3109000	Unteres Trauntal
C	AT3110000	Ettenau
C	AT3111000	Nationalpark Kalkalpen, 1. Verordnungsabschnitt
H	AT3112000	Oberes Donautal
J	AT3113000	Untere Traun
C	AT3114000	Traun-Donau-Auen

C	AT3115000	Maltsch
B	AT3116000	Kalksteinmauer und Orchideenwiese Laussa
B	AT3117000	Mond- und Attersee
E	AT3118000	Salzachauen
E	AT3119000	Auwälder am Unteren Inn
B	AT3120000	Waldaist und Naarn
B	AT3121000	Böhmerwald und Mühläler
I	AT3122000	Oberes Donau- und Aschachtal
I	AT3123000	Wiesengebiete und Seen im Alpenvorland
C	AT3201014	Wallersee-Wengermoor
A	AT3202006	Oichtenriede
C	AT3203010	Winklmoos
B	AT3204002	Sieben-Möser/Gerlosplatte
C	AT3205021	Obertauern-Hundsfeildmoor
E	AT3206007	Bluntaul
B	AT3207020	Seetaler See
B	AT3208118	Schwarzbergklamm
J	AT3209022	Salzachauen
C	AT3210001	Hohe Tauern, Salzburg
K	AT3211012	Kalkhochalpen, Salzburg
B	AT3212111	Tauglgries
B	AT3213003	Gerzkopf
E	AT3214000	Rotmoos-Käfertal
A	AT3215000	Klemmerich
A	AT3216000	Dürrnbachhorn
A	AT3217000	Martinsbichl
A	AT3218000	Hochgimpling
D	AT3219000	Gernfilzen-Bannwald
J	AT3220000	Kematen
A	AT3221000	Joching
B	AT3222000	Moore am Überling
K	AT3223000	Salzachauen
B	AT3224000	Entrische Kirche
A	AT3225000	Weidmoos
B	AT3226000	Zinkenbach-Karlgraben
B	AT3227000	Untersberg-Vorland
A	AT3228000	Bürmooser Moor
C	AT3301000	Hohe Tauern, Tirol
C	AT3302000	Vilsalpsee
C	AT3303000	Valsertal
C	AT3304000	Karwendel
C	AT3305000	Ötztaler Alpen
B	AT3306000	Afrigal
B	AT3307000	Egelsee
B	AT3308000	Schwemm
C	AT3309000	Lechtal
B	AT3401000	Natura 2000 Gebiet "Naturschutzgebiet Rohrach"
C	AT3402000	Natura 2000 Gebiet "Rheindelta"
B	AT3403000	Naturschutzgebiet "Mehrerauer Seeufer - Bregenzerachmündung"
A	AT3404000	Landschaftsschutzgebiet "Lauteracher Ried"

B	AT3405000	Natura 2000 Gebiet "Bregenzerachschluchten"
B	AT3406000	Natura 2000 Gebiet "Witmoos"
B	AT3407000	Naturschutzgebiet "Fohramoos"
C	AT3408000	Naturschutzgebiet Bangs und Naturschutzgebiet Matschels
B	AT3409000	Großraumbiotop "Ludescher Berg"
B	AT3410000	Natura 2000 Gebiet "Gadental"
A	AT3411000	Natura 2000 Gebiet "Bergwälder Klostertal"
F	AT3412000	Vorarlberger Verwall
G	AT3413000	Wiegensee
B	AT3414000	Natura 2000 Gebiet Leiblach
B	AT3415000	Natura 2000 Gebiet "Alpenmannstreu Gamperdonatal"
B	AT3416000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Saminatal"
B	AT3417000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Brandnertal"
B	AT3418000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwald Oberer Tritt"
B	AT3419000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Innergamp"
B	AT3420000	Natura 2000 Gebiet "Unter-Überlutt"
B	AT3421000	Naturschutzgebiet "Gsieg- Obere Mähder"
B	AT3422000	Kieselhaltige Schuttfluren Tafamunt

Seit der Nationalen Liste Juli 2002 sind somit 12 Gebiete dazugekommen, diese sind "Bürmoser Moos", Sbg und "Kieselhaltige Schuttfluren Tafamunt", Vbg, "Flaumeichenwälder im Grazer Bergland" sowie 9 weitere Gebiete in Niederösterreich.

Diese 9 Gebiete in Niederösterreich sind insoferne keine "echten" Neunominierungen, als diese – ähnlich den drei alpinen Gebieten Niederösterreichs – aus neu definierten Typ C Gebieten stammen. Diese neun Gebiete wurden jetzt unterschieden in Vogelschutzgebiete (Typ J, Typ F) und Habitat-Gebiete (Typ K, Typ G). Es handelt sich dabei um:

K	AT1202000	March-Thaya-Auen
J	AT1202V00	March-Thaya-Auen
G	AT1204000	Donau-Auen östlich von Wien
J	AT1204V00	Donau-Auen östlich von Wien
K	AT1213000	Pannonische Sanddünen
J	AT1213V00	Pannonische Sanddünen
K	AT1214000	Hundsheimer Berge
J	AT1214V00	Hundsheimer Berge
G	AT1215000	Bisamberg
F	AT1215V00	Bisamberg
G	AT1216000	Tullnerfelder Donau-Auen
F	AT1216V00	Tullnerfelder Donau-Auen
G	AT1218000	Machland Süd
F	AT1218V00	Machland Süd
K	AT1219000	Niederösterreichische Alpenvorlandflüsse
J	AT1219V00	Niederösterreichische Alpenvorlandflüsse
K	AT1220000	Feuchte Ebene - Leithaauen
J	AT1220V00	Feuchte Ebene - Leithaauen

In 7 weiteren Gebieten in Niederösterreich wurden lebensraumbezogene Flächenveränderungen der pSCI Flächen durchgeführt. Die entsprechenden Vogelschutzgebiete bleiben unverändert.

3. Zukünftig vorgesehene Übermittlungen und Meldungen

Sowohl für die alpine Region als auch für die kontinentale Region werden Gebiete vorbereitet. Es ist eine Nachnominierung dzt jedoch nicht absehbar.

Beilagen

4a. Dokumente, die in Papierform übermittelt werden

Vorarlberg:

3 Standarddatenbögen; 3 Karten

Oberösterreich:

9 Standarddatenbögen; 20 Karten

Salzburg:

5 Standarddatenbögen; 3 Karten

Wien:

4 Standarddatenbögen

Steiermark:

4 Standarddatenbögen; 25 Karten

Niederösterreich:

21 Standarddatenbögen; 31 Karten

Österreichkarte

- alle Karten, nämlich 83 Karten liegen bei.
- 20 Karten Oberösterreich
 - 31 Karten Niederösterreich
 - 25 Karten Steiermark
 - 3 Karten Vorarlberg
 - 3 Karten Salzburg
 - 1 Österreichkarte Übersicht

Die restlichen Karten sind den bisher erfolgten Meldungen in Papierform bzw. den digitalen Unterlagen zu entnehmen.

4b. Dokumente, die in digitaler Form übermittelt werden

Die Standarddatenblätter aller 210 Gebiete der Übermittlung vom Oktober 2002 (pSCI und SPA) sind als Datenbank beigelegt.

Die Gebiete, die flächenmäßige Abänderungen erfahren haben, sind ebenfalls als Detailkarten in digitaler Form beigelegt.

Datenträger als Beilage:

1 CD Rom mit der Österreichdatenbank einschließlich Österreichkarte und alle neuen bzw. abgeänderten Gebiete aus OÖ, NÖ, Vbg, Sbg, Stmk

Ibk Okt 02

Beilage 2

**VERBINDUNGSSTELLE DER BUNDESLÄNDER
BEIM AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG**
1014 Wien, Schenkenstraße 4, Postfach 35

TELEFON: 01/535 37 61 TELEFAX: 01/535 60 79 E-mail: post@vst.gv.at

Bei Antwort bitte Kennzeichen angeben
VST-2816/741

Bearbeiter
Mag. Khün

Durchwahl
24

Datum
9. Dezember 2002

Betreff
EU;
Fauna Flora Habitat - Richtlinie, 92/43/EWG;
Liste der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung für die alpine Region;
gemeinsame Länderstellungnahme

E-MAIL

2 Beilagen

An das
Bundesministerium
für auswärtige Angelegenheiten
Abteilung III/6
Schenkenstraße 8-10
1014 Wien

An das
Bundeskanzleramt
Abteilung V/A/8
Ballhausplatz 2
1010 Wien

An das
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung II/4
Stubenbastei 5
1010 Wien

Die Europäische Kommission ersuchte mit Schreiben vom 30. Oktober 2002 den österreichischen Delegierten des Habitat-Ausschusses um Stellungnahme zu einem Entwurf einer Gemeinschaftsliste für die alpine Region gemäß der Fauna Flora Habitat - Richtlinie, 92/43/EWG (Beilage 1).

- 2 -

Die Verbindungsstelle der Bundesländer legt nun nach Abstimmung mit den Ländern eine gemeinsame Länderstellungnahme (Beilage 2) zu dem EK-Schreiben vor.

Die Europäische Kommission teilte dem österreichischen Delegierten in der Tagung des Habitat-Ausschusses am 20. November 2002 mit, eine Stellungnahme werde bis Mitte Dezember 2002 erwartet.

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten wird daher ersucht, die gemeinsame Länderstellungnahme (Beilage 2) ehestmöglich als österreichische Stellungnahme an die Europäische Kommission weiterzuleiten.

Der Leiter
Dr. BRAND

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung



EUROPÄISCHE KOMMISSION
GENERALDIREKTION
UMWELT
Direktion B - Umweltqualität und natürliche Ressourcen
ENV.B2 - Natur und biologische Vielfalt

Brüssel, den 30.10.2002
 DG Env. B2/AR/in D(321412)

Christian Plössnig
 Habitat-Ausschuss Mitglied
 Amt der Tiroler Landesregierung
 Abt. Umweltschutz
 Eduard Wallnöfer Platz 1
 A-6020 INNSBRUCK

**Betr.: Entwurf einer Liste von Gebieten gemeinschaftlicher Bedeutung -
 Alpine Region**

Sehr geehrter Herr Plössnig,

hiermit darf ich Ihnen jenen Teil des Entwurfes einer Liste von Gebieten gemeinschaftlicher Bedeutung für die Alpine Region übermitteln, welcher Österreich betrifft.

Nach Abschluss des biogeographischen Prozesses für die Alpine Region hat das Europäische Thematische Zentrum für Naturschutz und Biodiversität (ETZ/NB) anhand der Kriterien in Anhang III (Phase 2) der Habitat-Richtlinie, die gemeinschaftliche Bedeutung der in den nationalen Listen enthaltenen Gebieten beurteilt. Das Resultat dieser Beurteilung finden Sie im Anhang zu diesem Schreiben (ohne Anhang).

Im Rahmen dieser Beurteilung fand das ETZ/NB immer noch Probleme hinsichtlich der Datenqualität, welche dringend behoben werden müssen. Ein Bericht des ETZ, welcher alle diese Datenprobleme aufliest wurde dem Habitat-Ausschuss vorgelegt mit der Bitte um Korrektur und offizielle Übermittlung der korrigierten Daten. Diese Datenprobleme stellen jedoch die beiliegende Entwurf Liste von Gebieten gemeinschaftlicher Bedeutung nicht in Frage. Ich darf Sie daher bitten, in Übereinstimmung mit den Vorgaben des Artikel 4.2 der Habitat-Richtlinie, Ihre Zustimmung zu dem Entwurf einer Liste von Gebieten gemeinschaftlicher Bedeutung zu geben, sofern sie das Territorium Österreichs betrifft.

Ich möchte Sie auch über die Liste mit Vorbehalten informieren, welche im Rahmen des biogeographischen Prozesses erstellt wurde und welche dem Umstand Rechnung trägt, dass mehrere Mitgliedsstaaten unzureichend Gebiete gemeldet haben, sodass das Netzwerk Natura 2000 für bestimmte Arten und Lebensraumtypen unvollständig bleibt. Es soll daher möglich sein, die zukünftige Liste von Gebieten gemeinschaftlicher Bedeutung hinsichtlich dieser Arten und Lebensraumtypen abzuändern und zu vervollständigen.

Ich hoffe, dass es Ihnen möglich sein wird, Ihre Zustimmung zu dieser Liste in Kürze zu erteilen um eine rasche Erstellung der Gemeinschaftsliste für die Alpine Region zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen,

Nicholas J. Hanley

Nicholas HANLEY
Abteilungsleiter

Anlagen: 1) Entwurf der Liste von Gebieten von gemeinschaftlicher Bedeutung für Österreich
2) Liste mit Vorbehalten für alle Mitgliedstaaten

Kopie: G.Liebel (Bundesumweltministerium)

Zu dem Schreiben der Europäischen Kommission an den österreichischen Delegierten des Habitat-Ausschusses vom 30. Oktober 2002, DG Env. B2/AR/in D(321412), u.a. mit einem Entwurf einer Gemeinschaftsliste – Alpine Region darf von Österreich nun folgende Stellungnahme abgegeben werden:

1) Entwurf der Liste von Gebieten von gemeinschaftlicher Bedeutung

Der Liste von Gebieten von gemeinschaftlicher Bedeutung für die alpine Region gemäß der Fauna Flora Habitat - Richtlinie, 92/43/EWG, wird inhaltlich zugestimmt. Es darf nun ein weiteres, mit Oktober 2002 an die Europäische Kommission übermitteltes Gebiet, nämlich „AT22440000 Flaumeichenwälder im Grazer Bergland“, Steiermark – alpine Region, hinzugefügt werden. Dieses Gebiet konnte bisher von der Europäischen Kommission nicht berücksichtigt werden, weil es zum Zeitpunkt der Entwurfserstellung noch nicht bekannt war.

Die Zustimmung Österreichs zum Entwurf Gemeinschaftsliste - Alpine Region erstreckt sich somit auf folgende Gebiete:

Draft of the List of Sites of Community Importance for the Alpine region

<i>SCI code</i>	<i>Name of SCI</i>	*	<i>Area of SCI (ha)</i>	<i>Length of SCI (km)</i>	<i>Geographical coordinates of SCI</i>	<i>Criteria¹</i>	
					<i>Long.</i>	<i>Lat.</i>	
AT1203A00	Ötscher - Dürrenstein	*	42617		E 15 6	N 40 47	criterion 1
AT1211A00	Wienerwald - Thermenregion	*	52296		E 16 7	N 30 48	criterion 1
AT1212A00	Nordöstliche Randalpen: Hohe Wand - Schneeberg - Rax	*	64066		E 15 59	N 0 47	criterion 1
AT2101000	Nationalpark Hohe Tauern (Kernzone I und Sonderschutzgebiete)	*	29524		E 12 48	N 0 47	criterion 1
AT2102000	Nationalpark Nockberge (Kernzone)	*	7749		E 13 45	N 0 46	criterion 1
AT2103000	Hörfeld Moor - Kärntner Anteil	*	90		E 14 31	N 0 47	criterion 1
AT2104000	Sablatnig Moor	*	97		E 14 36	N 30 46	criterion 1
AT2105000	Vellacher Kotschna	*	528		E 14 34	N 0 46	criterion 1
AT2106000	Mussen	*	387		E 12 55	N 14 46	criterion 1
AT2108000	Inneres Pöllatal	*	3169		E 13 28	N 0 47	criterion 1

¹ Reference to Report **Hab. 97/2 rev. 4 18/11/97** - "Criteria for assessing national lists of pSCI at biogeographical level".

SCI code	Name of SCI	* SCI (ha)	Length of SCI (km)	Geographical coordinates of SCI		Criteria ¹
				Long.	Lat.	
AT2109000	Wolayersee und Umgebung	*	1393	E 12 53	N 0 46	criterion 1
AT2112000	Villacher Alpe (Dobratsch)	*	2332	E 13 41	N 0 46	criterion 1
AT2114000	Obere Drau	*	610	E 13 14	N 0 46	criterion 1
AT2115000	Hochmoor bei St. Lorenzen	*	48	E 13 55	N 10 46	criterion 1
AT2116000	Görtschacher Moos - Obermoos im Gailtal	*	1199,33	E 13 30	N 0 46	criterion 1
AT2117000	Turner See	*	59	E 14 34	N 30 46	criterion 1
AT2118000	Gail im Lesachtal	*	54	E 12 56	N 0 46	criterion 1
AT2119000	Gut Walterskirchen	*	33	E 14 11	N 50 46	criterion 1
AT2120000	Schütt - Graschelitzen	*	2307	E 13 41	N 0 46	criterion 1
AT2121000	Höfleinmoor	*	6	E 14 23	N 45 46	criterion 1
AT2122000	Ratschitschacher Moor	*	24	E 14 42	N 18 46	criterion 1
AT2123000	Möserner Moor	*	12	E 13 15	N 0 46	criterion 1
AT2124000	Untere Lavant	*	56	E 14 41	N 0 46	criterion 1
AT2125000	Reifnitzbach		2	E 14 10	N 30 46	criterion 3
AT2126000	Tiebelmündung	*	60,12	E 14 0	N 50 46	criterion 1
AT2127000	Fronwiesen	*	69	E 14 6	N 30 46	criterion 1
AT2128000	Kalk-Tuffquellen Völkermarkter Stausee	*	4	E 14 40	N 0 46	criterion 1
AT2204000	Steirisches Dachsteinplateau	*	7451	E 13 49	N 0 47	criterion 1
AT2205000	Pürgschachen-Moos und ennsnahe Bereiche zwischen Selztal und dem Gesäuseeingang	*	2000	E 14 27	N 0 47	criterion 1
AT2206000	Ödensee	*	249	E 13 49	N 0 47	criterion 1
AT2207000	NSG Hörfeld	*	73	E 14 31	N 0 47	criterion 1
AT2209001	Steilhangmoor im Untertal	*	14	E 13 42	N 17 47	criterion 1
AT2209002	Patzenkar	*	128,27	E 13 39	N 30 47	criterion 1
AT2209003	Hochlagen der südöstlichen Schladminger Tauern	*	8727	E 13 55	N 0 47	criterion 1
AT2209004	Hochlagen der östlichen Wölzer Tauern und Seckauer Alpen	*	14043	E 14 30	N 0 47	criterion 1
AT2210000	Ennstaler Alpen/Gesäuse	*	13500	E 14 36	N 20 47	criterion 1
AT2212000	NSG Wörschacher Moos und ennsnahe Bereiche	*	430	E 14 11	N 6 47	criterion 1

SCI code	Name of SCI	* Area of SCI (ha)	Length of SCI (km)	Geographical coordinates of SCI		Criteria ¹	
				Long.	Lat.		
AT2215000	Teile der Eisenerzer Alpen	*	4392	E 14 54	N 0 47	criterion 1	
AT2216000	Kirchkogel bei Pernegg		40,7	E 15 19	N 0 47	criterion 4	
AT2217000	Peggauer Wand		41	E 15 21	N 0 47	criterion 4	
AT2219000	Teile des steirischen Nockgebietes	*	2080	E 13 50	N 0 46	criterion 1	
AT2221000	Gamperlacke	*	112	E 14 16	N 0 47	criterion 1	
AT2223000	Pölshof bei Pöls	*	50	E 14 36	N 0 47	criterion 1	
AT2224000	Zlaimöser-Moore / Weißenbachalm	*	13	E 13 53	N 0 47	criterion 1	
AT2226001	Dürnberger Moor	*	37	E 14 21	N 12 47	criterion 1	
AT2226002	Furtner Teich		32	E 14 23	N 24 47	criterion 5	
AT2227000	Schluchtwald der Gulling	*	149,83	15	E 14 13	N 0 47	criterion 1
AT2228000	Ramsauer Torf	*	2	E 13 39	N 0 47	criterion 1	
AT2233000	Raabklamm	*	519	E 15 34	N 0 47	criterion 1	
AT2236000	Ober- und Mittellauf der Mur mit Puxer Auwald, Puxer Wand und Gulsen	*	1243	E 14 44	N 0 47	criterion 1	
AT2238000	Gersdorfer Altarm	*	9	E 13 58	N 0 47	criterion 1	
AT2240000	Ennsaltarme bei Niederstuttern	*	60	E 14 4	N 0 47	criterion 1	
AT2243000	Totes Gebirge mit Altausseer See	*	23596	E 14 0	N 0 47	criterion 1	
AT22440000	Flaumeichenwälder im Grazer Bergland		4,4	E 15 22	N 40 47		
AT3101000	Dachstein	*	14630	E 13 40	N 0 47	criterion 1	
AT3104000	Radinger Moorwiesen	*	3	E 14 18	N 5 47	criterion 1	
AT3111000	Nationalpark Kalkalpen, 1. Verordnungsabschnitt	*	21454	E 14 22	N 0 47	criterion 1	
AT3116000	Kalksteinmauer und Orchideenwiese Laussa	*	101,35	E 14 26	N 10 48	criterion 1	
AT3117000	Mond- und Attersee		6135	E 13 29	N 0 47	criterion 2	
AT3203010	Winklmoos	*	78	E 12 35	N 20 47	criterion 1	
AT3204002	Sieben-Möser/Gerlosplatte	*	169	E 12 9	N 15 47	criterion 1	
AT3205021	Obertauern-Hundsfeldmoor	*	100	E 13 33	N 40 47	criterion 1	
AT3206007	Bluntautal	*	434	E 13 8	N 0 47	criterion 1	
AT3207020	Seetaler See	*	215	E 13 56	N 30 47	criterion 1	
AT3208118	Schwarzbergklamm	*	17	E 12 36	N 55 47	criterion 1	
AT3210001	Hohe Tauern, Salzburg	*	80514	E 12 30	N 45 47	criterion 1	

SCI code	Name of SCI	* Area of SCI (ha)	Length of SCI (km)	Geographical coordinates of SCI		Criteria ¹
				Long.	Lat.	
AT3211012	Kalkhochalpen, Salzburg	*	23710	E 13 1	N 0 47	criterion 1
AT3212111	Tauglgries	*	32	E 13 8	N 40 47	criterion 1
AT3213003	Gerzkopf	*	91	E 13 25	N 40 47	criterion 1
AT3214000	Rotmoos-Käfertal	*	168,74	E 12 47	N 0 47	criterion 1
AT3222000	Moore am Überling	*	39	E 13 53	N 40 47	criterion 1
AT3224000	Entrische Kirche		2	E 13 5	N 10 47	criterion 3
AT3226000	Zinkenbach-Karlgraben	*	100,4	E 13 21	N 15 47	criterion 1
AT3227000	Untersberg-Vorland	*	204,7	E 12 56	N 30 47	criterion 1
AT3301000	Hohe Tauern, Tirol	*	61000	E 12 28	N 35 47	criterion 1
AT3302000	Vilsalpsee	*	1829	E 10 30	N 22 47	criterion 1
AT3303000	Valsertal	*	3519,4	E 11 36	N 44 47	criterion 1
AT3304000	Karwendel	*	73000	E 11 29	N 59 47	criterion 1
AT3305000	Ötztaler Alpen	*	39470	E 11 1	N 7 46	criterion 1
AT3306000	Afrigal	*	71,6	E 10 48	N 58 47	criterion 1
AT3307000	Egelsee	*	3,07	E 12 10	16 47	criterion 1
AT3308000	Schwemm	*	65,68	E 12 17	N 53 47	criterion 1
AT3309000	Lechtal	*	4138	E 10 32	N 24 47	criterion 1
AT3401000	Natura 2000 Gebiet "Naturschutzgebiet Rohrach"	*	48	E 9 49	N 0 47	criterion 1
AT3402000	Natura 2000 Gebiet "Rheindelta"	*	2040	E 9 38	N 0 47	criterion 1
AT3403000	Naturschutzgebiet "Mehrerauer Seeufer - Bregenzerachmündung"	*	117	E 9 42	N 0 47	criterion 1
AT3405000	Natura 2000 Gebiet "Bregenzerachschluchten"	*	434	E 9 50	N 0 47	criterion 1
AT3406000	Natura 2000 Gebiet "Witmoos"	*	18	E 9 50	N 50 47	criterion 1
AT3407000	Naturschutzgebiet "Fohramoos"	*	54,96	E 9 49	N 0 47	criterion 1
AT3408000	Naturschutzgebiet Bangs und Naturschutzgebiet Matschels	*	447	E 9 33	N 0 47	criterion 1
AT3409000	Großraumbiotop "Ludescher Berg"	*	379	E 9 49	N 0 47	criterion 1
AT3410000	Natura 2000 Gebiet "Gadental"	*	1543	E 10 5	N 0 47	criterion 1
AT3413000	Wiegensee	*	50	E 10 5	N 15 46	criterion 1
AT3414000	Natura 2000 Gebiet Leiblach	*	7,6	E 9 44	N 30 47	criterion 1
AT3415000	Natura 2000 Gebiet "Alpenmannstreu Gamperdonatal"	*	37,6	E 9 39	N 0 47	criterion 1

<i>SCI code</i>	<i>Name of SCI</i>	*	<i>Area of SCI (ha)</i>	<i>Length of SCI (km)</i>	<i>Geographical coordinates of SCI</i>		<i>Criteria¹</i>
					<i>Long.</i>	<i>Lat.</i>	
AT3416000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Saminatal"	*	457,56		E 9 35	N 3 47	criterion 1
AT3417000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Brandnertal"		104,74		E 9 45	N 1 47	criterion 5
AT3418000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwald Oberer Tritt"		11,87		E 9 42	N 3 47	criterion 5
AT3419000	Natura 2000 Gebiet "Spirkenwälder Innergamp"		43,87		E 9 38	N 4 47	criterion 5
AT3420000	Natura 2000 Gebiet "Unter-Überlutt"		13,8		E 9 58	N 15 47	criterion 5
AT3421000	Naturschutzgebiet "Gsieg- Obere Mähder"		70		E 9 41	N 7 47	criterion 4
AT3422000	Kieselhaltige Schuttfluren Tafamunt		68		E 10 4	N 14 46	criterion 5

2) Liste mit Vorbehalten für alle Mitgliedstaaten

Zur Liste der „Reservations“ (Vorbehalte bei Beschlussfassung der Gemeinschaftsliste – Alpine Region) darf dargelegt werden, dass Österreich beabsichtigt, eine Gemeinschaftsliste ohne „Reservations“ zu beschließen.

Österreich wird daher die von der EK angeführten Vorbehalte weiterhin prüfen und anstreben, dass so viele Vorbehalte wie möglich vor einer Beschlussfassung der Gemeinschaftsliste gestrichen werden.

Beispielsweise wurden Vorbehalte betreffend die Silikatschuttfluren (Lebensraum 8150) und Flaumeichenwälder (Lebensraum 91H0) durch Nominierungen „Kieselhaltige Schuttfluren Tafamunt“, Vorarlberg, September 2002 und „Flaumeichenwälder im Grazer Bergland“ Steiermark, Oktober 2002 bestmöglich bereinigt; ebenso die Vorbehalte betreffend die Lebensraumtypen Pfeifengraswiesen (Lebensraum 6410) und Flüsse der planaren bis montanen Stufen mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitricho-Batrachion (Lebensraum 3260) durch die Nominierung von Gsieg Obere Mähder in Vorarlberg.

Österreich ist daher nun der Meinung, dass zumindest die vier als „Reservations“ bezeichneten Vorbehalte für die Lebensräume

8150 Medio – European upland siliceous screes,

91H0 Pannonian woods with Quercus pubescens,

3260 Water courses of plain to mantane levels with Ranunculion fluitantis and Callitricho-Batrachion vegetation sowie

6410 Molinia meadows on calcareous, peaty or clayey-silt laden soils (Molinion caeruleae) gemäß dem Schreiben der EK vom 30. Oktober 2002 nicht mehr vorliegen.

Österreich ist der Auffassung, eine Beschlussfassung der Gemeinschaftsliste ohne Vorbehalte wäre der geeignete Weg in Österreich, um die Ziele des Netzwerkes Natura 2000 in Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie, 79/409/EWG, und der Fauna Flora Habitat - Richtlinie, 92/43/EWG, möglichst wirkungsvoll und positiv zu verwirklichen.

Österreich geht davon aus, dass ein endgültiger Entwurf einer Gemeinschaftsliste für die alpine Region noch offiziell im Wege der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Bilage 3

Assessment of the proposals of Austria for the Alpine region

ETC/NPB – June 2003

After the bilateral meeting (Vienna – June 2002) the Austrian authorities officially submitted a new database in December 2002.

In the document "AT - Doc. Alp./C/ rev.1 – July 2002 "Comments on representativity within pSCI of habitat types and species" the DG Env conclusions are listed for all the habitats and species.

Then the ETC/NPB established a document "Annex 4 – Community List of SCI for the Alpine region – Reservations" (16/10/2002) in which the "insufficiencies" by Member state are listed. According to comments of the DG Env a new annex 4 was reviewed in 28/10/2002.

The reservations (representativity of habitats and species in the proposed sites) noted during the bilateral meeting should be reviewed by the Austrian authorities because some gaps are noted in the annex 4 send in October 2002. Then new habitats and species are noted in the database (add to the reference list ?) or are deleted (delete from the reference list or change of the representativity).

1) Comments on the new proposals for habitats and species

The following tables list the habitats and species noted in the conclusions of the meeting and should be reviewed by the Austrian authorities for some habitats and species

Legend: SUF.= Sufficient, INSUF. = Insufficient, min. = minor, mod. = moderate, G = insufficient geographic coverage

Habitats			Code	P	Description	Bilateral Conclusions (July 2002)	Oct. 2002, Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments & current assessment
3150		Natural eutrophic lakes with Magnopotamion or Hydrocharition-type vegetation				SUF (subject to addition of promised sites) Possible sites in Tyrol 'not significant' Upper Austria will propose 2 new sites (principally for fish spp: Attersee, Mondsee), which would fill the gaps, however Upper Austria might for political reasons not be able to change the data-sheets to cover this habitat type	I. min. (Upper AT)	Deleted from AT1211A00 Wienerwald - Thermenregion (Lower Austria)	SUF. According to the comments of Austria (letter 11.12.02) and Prof. Grabherr
3230		Alpine rivers and theirigneous vegetation with Myricaria germanica				scientific reserve Need for better understanding of distribution and extension of this habitat type. This is a very rare habitat type with based on current knowledge only about 25 ha in all Austria. Site proposed by NGO ("Iser") is not a natural river, possible lack of sites in Tyrol, where there are 3 important sites for this habitat type but only one is nominated. Small sites in Carinthia	I. mod.	No change	Still INSUF. mod.
3260		Water courses of plain to montane levels with the Ranunculion fluitantis and Callitrichio-Batrachion vegetation				SUF (subject to addition of promised site) Vorarlberg will propose one new site (in Rhine valley) by mid July	I. mod. G (Vorarlberg)	Added in AT3421000 Naturschutzgebiet "Gsieg-Obere Mährer" (Vorarlberg)	SUF

Code	P	Description	Bilateral Conclusions (July 2002)	Oct. 2002, Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments & current assessment
4060		Alpine and Boreal heaths	SUF (subject to addition of promised sites) Widespread & common in Austria Steiermark plans to propose one more site: "Niedere Tauern" (already SPA) but political problems possible	Deleted from AT1212A00 Nordöstliche Randalpen: Hohe Wand - Schneeberg – Rax (Lower Austria) Added in AT2209002 Patzenkar, AT2209003 Hochlagen der südöstlichen Schladminger Tauern & AT2209004 Hochlagen der östlichen Wölzer Tauern und Seckauer Alpen (Styria)	INSUF The 3 sites proposed by Styria are contained in the Niedere Tauern (SPA) but the total pSCI-area is only 25% of the area of SPA (see Annex A) The cover of this habitat is 18 % in the SPA (Niedere Tauern). Full range of habitat within SPA should be covered.	
5130		Juniperus communis formations on heaths or calcareous grasslands	SUF (subject to addition of promised site) One new Upper Austrian site will be proposed 'in a few days' (Kalksteinmauer – Laussa)		Added in AT3116000 Kalksteinmauer und Orchideenwiese Laussa (Upper Austria)	SUF

Code	P	Description	Bilateral Conclusions (July 2002)	Oct. 2002, Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments & current assessment
6150		Siliceous alpine and boreal grasslands	SUF (subject to addition of promised sites) Steiermark plans to propose additional site (Niedere Tauern) to give better coverage of NE limit of range of habitat		Added in AT2209002 Patzenkar, AT2209003 Hochlagen der südöstlichen Schladminger Tauern & AT2209004 Hochlagen der östlichen Wölzer Tauern und Seckauer Alpen (Styria)	INSUF. The 3 sites proposed by Styria are contained in the Niedere Tauern (SPA) but the total area is only 25% of the area of SPA (see Annex A) The cover of this habitat is 15 % in the SPA (Niedere Tauern). Full range of habitat in SPA needs to be covered.
6210	*	Semi-natural dry grasslands and scrubland facies on calcareous substrates (Festuco-Brometalia) (*important orchid sites)		INSUF	I. mod. G (Tyrol, Carinthia)	Still INSUF. mod. G (Tyrol, Carinthia) No change in database in Tyrol and in Carinthia

Code	P	Description	Bilateral Conclusions (July 2002)	Oct. 2002, Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments & current assessment
6410		Molinia meadows on calcareous, peaty or clayey-silt-laden soils (Molinion caeruleae)	INSUF Gaps in Salzburg, (1 site, Untersberg 'in prep' c. 120 ha) but would not fill the gap Mostly Continental in Upper Austria Vorarlberg will propose one new site (c. 70 ha) but a better network of sites is needed, especially in Vorarlberg	Deleted from AT3406000 Natura 2000 Gebiet "Witmoos" (Vorarlberg) Added in AT3227000 Untersberg-Vorland (Salzburg) & AT3421000 Naturschutzgebiet "Gsiegs-Obere Mähder" (Vorarlberg)	Deleted from AT3406000 Natura 2000 Gebiet "Witmoos" (Vorarlberg) Added in AT3227000 Untersberg-Vorland (Salzburg) & AT3421000 Naturschutzgebiet "Gsiegs-Obere Mähder" (Vorarlberg)	INSUF Vorarlberg proposed a new site and deleted one – They should propose more sites for a "better network".
6520		Mountain hay meadows	INSUF Th.Ellmauer estimates 30% coverage Geographical coverage very poor especially in Salzburg (which is preparing the site "Unkenberger Mähder") but also elsewhere (general insufficiency)	I. mod.	Deleted from AT1211A00 Wienerwald – Thermenregion (Lower Austria)	Still INSUF. mod. No change in Salzburg and one site deleted in Lower Austria
7220	*	Petrifying springs with tufa formation (Cratonecurion)	INSUF Agreed there is a lack of sites in Carinthia, conflicts with water extraction at one site proposed by NGO (Lappnach/Dellach) but other sites possible, EC ask for at least 2 more additional sites	I. mod. G (Carinthia)	No change	Still INSUF. mod.G (Carinthia)

Code	P	Description	Bilateral Conclusions (July 2002)	Oct. 2002, Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments & current assessment
8130		Western Mediterranean and thermophilous screes	SUF (Subject to data corrections) Present in existing SCIs? in Carinthia so correct SDFs. Vorarlberg sites no different from existing sites in Tyrol so variation covered but occurring in SPAs in Vorarlberg.	I. mod. G (Vorarlberg)	No change	INSUF. No corrections of data for Carinthia. The habitat is not present in pSCI of Vorarlberg but in a SPA that should be proposed as a SCI (discussion during the meeting)
8150		Medio-European upland siliceous screes	INSUF One site 'in preparation' in Vorarlberg (but this would not fill the gap), possibly present on existing sites	I. min. (Vorarlberg)	Added in AT3422/000 Kieselhaltige Schuttfluren Tafamunt (Vorarlberg)	INSUF. min. Vorarlberg should note this habitat in existing sites

Code	P	Description	Bilateral Conclusions (July 2002)	Oct. 2002, Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments & current assessment
8230		Silicous rock with pioneer vegetation of the Sedo-Scleranthion or of the Sedo albi-Veronion dillemii	SUF (subject to addition of promised sites) Site in Steinmark (Niedere Tauern) 'in preparation'. Also check if present in existing sites in Tyrol, Salzburg & Carinthia	I. min. (Carinthia)	Added in new sites : AT2209002 Patzenkar, AT2209003 Hochlagen der südöstlichen Schladminger Tauern & AT2209004 Hochlagen der östlichen Wölzer Tauern und Seckauer Alpen (Styria) & proposed sites : AT3210001 Hohe Tauern, Salzburg (Salzburg), AT3301000 Hohe Tauern, Tirol (Tirol)	INSUF??? No data for Carinthia The 3 sites proposed by Styria are contained in the Niedere Tauern (SPA) but the total area is only 25% of the area of SPA (see Annex A) The cover of this habitat is 2 % in the SPA (Niedere Tauern). Full range of habitat within SPA should be covered
9110		Luzulo-Fagetum beech forests	INSUF Some new sites 'in preparation' but this will not be sufficient Often just small stands within other forest types	I. mod.	Added in propose site : AT3210001 Hohe Tauern, Salzburg (Salzburg)	Still INSUF. mod.

Code	P	Description	Bilateral Conclusions (July 2002)	Oct. 2002, Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments & current assessment
9180	*	Tilio-Acerion forest of slopes, screes and ravines	INSUF patchy distribution, obviously insufficient, especially in Salzburg, Upper Austria & Carinthia	I. mod. G (Carinthia)	Added in AT3116000 Kalksteinmauer und Orchideenwiese Laussa (Upper Austria), AT3211012 Kalkhochalpen, Salzburg & AT3226000 Zinkenbach-Karlgraben (Salzburg)	Still INSUF, mod. G (Carinthia) No new sites in Carinthia
91H0	*	Pannonian woods with Quercus pubescens	INSUF Site required near Graz ("Grazer Bergland", it may be partly Continental, Styria needs to check its location) Sites in Carinthia not well documented	I. mod. G (Carinthia)	Added in AT2244000 Flaumeichenwälder im Grazer Bergland (Styria)	SUF.
9410		Acidophilous Picea forests of the montane to alpine levels (Vaccinio-Piceetea)	SUF (Subject to data corrections) Possibly 25% coverage no area given for AT2227000		Deleted from AT3406000 Natura 2000 Gebiet "Wimoos" (Vorarlberg) Added in AT2209003 Hochlagen der südöstlichen Schladminger Tauern, AT2209004 Hochlagen der östlichen Wölzer Tauern und Seckauer Alpen (Styria) & AT3204002 Sieben-Möser/Gerlosplatte (Salzburg)	Justify deletion of site in Vorarlberg : One deleted site in Vorarlberg

Code	P	Species name	DG env Conclusions (July 2002)	Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments
I	1013	<i>Vertigo geyeri</i>	SUF (subject to addition of promised sites) + 1 new site in Salzburg currently under preparation		Added in AT3227000 Untersberg-Vorland (Salzburg)	SUF
I	1014	<i>Vertigo angustior</i>	SUF (subject to addition of promised sites) + 1 new site in Salzburg currently under preparation		Added in AT3227000 Untersberg-Vorland (Salzburg) & AT3421000 Naturschutzgebiet "Gsieg- Obere Mähder" (Vorarlberg)	SUF
I	1044	<i>Coenagrion mercuriale</i>	SUF Corrections of evaluation (only in Alpine region)		Correction of evaluation Added in AT3421000 Naturschutzgebiet "Gsieg- Obere Mähder" (Vorarlberg) but without evaluation (!)	SUF (CD of the SDF in Vorarlberg)
I	1052	<i>Hypodyras maturna</i>	SUF (subject to addition of promised sites) + 1 new site in Salzburg (Untersberg) currently under preparation		Added in AT3227000 Untersberg-Vorland (Salzburg)	SUF

Code	P	Species name	DG env Conclusions (July 2002)	Annex 4 (before reviews)	Change in the new database	Comments
I	1059	Maculinea teleius	SUF (subject to addition of promised sites) + 1 new site in Salzburg & 1 new site in Vorarlberg currently under preparation		Added in AT3227000 Untersberg-Vorland (Salzburg) & AT3421000 Naturschutzgebiet "Gsieg- Obere Mähder" (Vorarlberg)	SUF
I	1061	Maculinea nausithous	SUF (subject to addition of promised sites) + 1 new site in Vorarlberg (Gsieg Obere Mähder)		Deleted from AT1203A00 Oischer - Dürrenstein (Styria) Added in AT3421000 Naturschutzgebiet "Gsieg- Obere Mähder" (Vorarlberg)	SUF
I	1089	Mormus funereus	SUF	Corrections of evaluation (only in Alpine region)	No change	Corrections ?
F	1138	Barbus meridionalis	Not on the Ref List and delete from 1 site in Carinthia		Deleted from the database	-
F	1139	Rutilus frisii meidingeri	SUF (subject to addition of promised sites) + 2 new sites in Upper Austria (Mondsee, Attersee)		Added in AT13117000 Mond- und Attersee (Upper Austria)	SUF
F	1141	Chalcolburnus chalcooides	SUF (subject to addition of promised sites) + 2 new sites in Upper Austria (Mondsee, Attersee)		Added in AT13117000 Mond- und Attersee (Upper Austria)	SUF
P	1381	Dicranum viride	SUF (subject to addition of promised sites) + 1 new site in Salzburg (Zinkenbachkamm)		Added in AT3226000 Zinkenbach- Karlgraben (Salzburg)	SUF

Code	P	Species name	DG env Conclusions (July 2002)	Annex 4 (before reviews)	Change in the new database January 2003	Comments
P 1384		<i>Riccia breidbleri</i>	SUF (subject to addition of promised sites) + 1 new site of Styria (locus classicus), however this will probably take more time and therefore an "Insufficiency" will probably have to be noted in the community list for this species	I. mod. G (Styria)	Added in AT2209002 Paizenkar (Styria)	SUF. (The "locus classicus" was nominated)
P 1389		<i>Meesia longiseta</i>	SUF Corrections of evaluation (only in Alpine region)		No change	Corrections ?
P 1394		<i>Scapania massolongi</i>	Delete from the Ref List and correction from a SPA of Styria		No present	-
P 1399		<i>Tayloria rudolphiana</i>	Corrections of evaluation (only in Alpine region)	SUF	Correction in one site - no change in 2 sites	Corrections ?
P 1545		<i>Trifolium saxatile</i>	Corrections of evaluation (only in Alpine region)	SUF	Corrections of evaluation	SUF
I 1924 *		<i>Carabus menetriesi</i> pacholej	Not on the Ref List and delete from 1 site in Lower Austria		No present	-
I 1927		<i>Stephanopachys</i> <i>substriatus</i>	Not on the Ref List and delete from 1 site in Lower Austria		No present	-

2) In the new database some change are noted :

Habitats

3270 – Deleted from AT1211A00 Wienerwald – Thermenregion (Lower Austria)
 6250 – Deleted from AT1211A00 Wienerwald – Thermenregion (Lower Austria) - one site only proposed in the last version
 6440 – Added in AT1211A00 Wienerwald – Thermenregion (Lower Austria) – This habitat is not mentioned in the reference list of habitat present in the alpine region of Austria
 8160 – Deleted from AT3211012 Kalkhochalpen (Salzburg)

The deletion of sites for 2 habitats can modify the previous conclusions and the habitat 6250 is not present in the Austrian proposals.
 The habitat 6440 is added in the proposals and the Austrian authorities should note the presence (this habitat should be added in the reference list of the Alpine region for Austria) or correct the data if it is an error.

- Species**
- 1098 *Eudotomyzon* spp. – Deleted from AT1211A00 Wienerwald – Thermenregion (Lower Austria)
- 1188 *Bombina bombina* – Added in AT1211A00 Wienerwald – Thermenregion & AT1212A00 Nordöstliche Randalpen: Hohe Wand - Schneeberg – Rax (Lower Austria) – This species is not mentioned in the reference list of habitat present in the alpine region of Austria)
- 1902 *Cypripedium calceolus* – Deleted from AT3308000 Schwemm (Tyrol)

The deletion of sites for 2 species can modify the previous conclusions.

The species 1188 *Bombina bombina* is added in the proposals and the Austrian authorities should note the presence (this species should be added in the reference list of the Alpine region for Austria) or correct the data if it is an error.

Annex A – map of the 3 new sites proposed by Styria in the Niedere Tauern

